

CORPORATE FINANCE

11-12

Seite 319 – 378
November/Dezember 2020

11. Jahrgang

www.cf-fachportal.de



Finanzierung • Kapitalmarkt • Bewertung • Mergers & Acquisitions

Herausgeber: Prof. Dr. Christian Aders • Uwe Burkert • Norbert Hentschel • Prof. Dr. Dirk Honold (Schriftleitung) • Prof. Dr. Christoph Kaserer • Dr. Jens Kengelbach • Dr. Hans-Dieter Klein • Prof. Dr. Jens Leker • Prof. Dr. Reinhard Meckl • Dr. Klaus-Michael Menz • Dr. Ingo Natusch • Prof. Dr. Klaus Röder • Prof. Dr. Dirk Schiereck • Prof. Dr. Bernhard Schwetzler

THEMENHEFT: FINANZIERUNG 4.0 & FINTECH

<i>Christian Knake/Martin Ströhm</i> Das „FinTech“-Unternehmen Wirecard und die Folgen	319
<i>Karsten Rühlmann</i> Distributed Ledger-Anwendungen im Unternehmensfinanzierungs- und Covered Bond-Bereich	322
<i>Kai Rohde/Jan Heinrich Beinke</i> Security Token Offerings – Nur ein Hype oder alternative Finanzierungsform der Zukunft?	328
<i>Michael Jünemann</i> Die rechtlichen Knackpunkte eines Security Token Offering (STO)	332
<i>Tamaz Georgadze</i> Sichern Kooperationen die Zukunft der Finanzindustrie?	337
<i>Johannes Klein/Marc Nathmann</i> FinTechs im Spannungsfeld der Regulatorik – Von der Kooperation bis zur eigenen Erlaubnis	342
<i>Alicia Hildner/Marius Rätz</i> Open Banking und das Verhältnis von Banken zu FinTechs und BigTechs	351
<i>Friedrich v. Jagow/Carl v. Halem/Lev Milstein</i> Frischer Wind im alten Markt: Der kommunale Finanzmarkt im Wandel	356
<i>Kilian Trautmann/Christian Ewel</i> Ordnungsmäßigkeit der Kryptoverwahrung i.S.d. § 1 Abs. 1a Satz 2 Nr. 6 KWG – technologische Besonderheiten	361
<i>Janine Wendt</i> Die Regulatory Sandbox – (k)ein Modell für Deutschland?	366
<i>Dirk Schiereck/Wadan Wardak</i> Wealth Effects of FinTech Acquisitions	372

Im Abonnement enthalten:

FINANZIERUNG 4.0 & FINTECH

Standpunkt

Das „FinTech“-Unternehmen Wirecard und die Folgen **Christian Knake / Dr. Martin Ströhm, LL.M. (Chicago)**

Die Causa Wirecard ist der wohl größte Fall von Wirtschaftskriminalität der deutschen Nachkriegsgeschichte. Im Standpunkt gehen die Autoren systematisch für einige ausgewählte Interessengruppen auf deren Position im (bisherigen) Verfahren und deren Handlungsmöglichkeiten ein.

CF1349120

S. 319

Alternative Finanzierung

Distributed Ledger-Anwendungen im Unternehmensfinanzierungs- und Covered Bond-Bereich **Karsten Rühlmann, Stuttgart**

Distributed Ledger Technologien (DLT) könnten sich als ein disruptives Element für die Finanzwelt herausstellen. Der Beitrag beleuchtet erste Anwendungsfälle der DLT im Unternehmensfinanzierungs- und Covered Bond-Bereich. Darüber hinaus werden weitere mögliche digitale (DLT-) Anwendungen entlang der Wertschöpfungskette von Covered Bonds dargestellt.

CF1348484

S. 322

Alternative Finanzierung

Security Token Offerings – Nur ein Hype oder alternative Finanzierungsform der Zukunft?

Kai Rohde, M.Sc. / Jan Heinrich Beinke, M.Sc., beide Osnabrück

Die Kapitalbeschaffung durch Initial Coin Offerings hat in den letzten Jahren rasant zugenommen, genauso wie die Zahl der Betrugsfälle. Als Folge wurden verstärkt Security Token Offerings (STOs) durchgeführt. Dieser Beitrag untersucht, ob STOs nur einen „Hype“ oder eine seriöse Finanzierungsform darstellen.

CF1346679

S. 328

Regulierung

Die rechtlichen Knackpunkte eines Security Token Offering (STO)

Dr. Michael Jünemann, Frankfurt/M.

Der Beitrag geht auf die rechtlichen Herausforderungen im Zusammenhang mit einem Security Token Offering (STO) ein. Adressiert werden die Klassifizierung der im Rahmen eines STO ausgegebenen Token sowie die daran anknüpfende Regulierung.

CF1347855

S. 332

Finanzdienstleistungen

Sichern Kooperationen die Zukunft der Finanzindustrie? **Dr. Tamaz Georgadze, Berlin**

Kooperationen zwischen Banken und FinTechs nehmen immer mehr zu. In diesem Beitrag werden aktuelle technologische und regulatorische Herausforderungen von Kooperationen erläutert und Kooperationsansätze am Beispiel der Plattform für Geldanlage Raisin aufgezeigt.

CF1346682

S. 337

Finanzdienstleistungen/Regulierung

FinTechs im Spannungsfeld der Regulatorik – Von der Kooperation bis zur eigenen Erlaubnis **Dr. Johannes Klein, München / Dr. Marc Nathmann, Frankfurt/M.**

Der Beitrag gibt einen Überblick über die unterschiedlichen Evolutionsphasen eines FinTech und stellt die unterschiedlichen Anforderungen in diesen Phasen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten dar.

CF1346680

S. 342

Finanzdienstleistungen

Open Banking und das Verhältnis von Banken zu FinTechs und BigTechs

Alicia Hildner / Marius Rätz, beide Frankfurt/M.

Kaum ein Thema wurde seit Inkrafttreten der PSD II kontroverser diskutiert als das Open Banking. Zu den vermeintlichen Profiteuren der neuen Regelungen zählen FinTechs aber auch BigTechs. Der Beitrag zeigt, dass Open Banking aber gerade auf dem deutschen Markt keine einseitigen Wettbewerbsvorteile schafft, sondern auch für Drittanbieter neue Herausforderungen bereithält.

CF1346681

S. 351

Finanzmärkte

Frischer Wind im alten Markt: Der kommunale Finanzmarkt im Wandel

Friedrich v. Jagow / Carl v. Halem / Lev Milstein, alle München

Dieser Beitrag stellt den kommunalen Finanzmarkt und seine Besonderheiten sowohl regulatorischer als auch abwicklungstechnischer Art vor und beleuchtet im Anschluss die jüngsten digitalen Entwicklungen. Zudem werden Parallelen und Abweichungen zum privaten Unternehmensmarkt aufgezeigt und eingeordnet.

CF1347120

S. 356

Kryptowährungen

Ordnungsmäßigkeit der Kryptoverwahrung i.S.d. § 1 Abs. a Satz 2 Nr. 6 KWG – technologische Besonderheiten

M.Sc. Kilian Trautmann / Dipl.-Wirt.-Ing., CISA, CRISC Christian Ewel, beide Bonn

Das Kryptoverwahrgeschäft stellt eine neue erlaubnispflichtige Dienstleistung dar, die auf eine potenziell große Nachfrage blickt. Zur Erlangung der Zulassungserlaubnis sind hinsichtlich der aufsichtsrechtlichen Voraussetzungen insb. IT-Risiken zu berücksichtigen. Der Beitrag veranschaulicht derartige Risiken anhand von Beispielen. Die Ausführungen ermöglichen bereits tätigen Dienstleistern einen Vergleich mit ihrem Status quo sowie Interessierten, einen Markteintritt abzuwägen.

CF1341153

S. 361

Regulierung

Die Regulatory Sandbox – (k)ein Modell für Deutschland?

Prof. Dr. iur. Janine Wendt, Darmstadt

Ein Lösungsansatz zur gezielten Förderung der deutschen Finanz-Startup-Industrie ist die sog. Regulatory Sandbox, in deren Rahmen die zuständige Aufsichtsbehörde den Unternehmen zeitweise Erleichterungen gewährt. Entgegen dem Vorgehen vieler anderer Staaten, verfolgt die Bundesregierung jedoch nicht die Absicht, eine Regulatory Sandbox einzuführen. Ob die Sandbox tatsächlich (k)ein passendes Modell für Deutschland ist, soll im Rahmen dieses Beitrags auch aus rechtsvergleichender Perspektive erörtert werden.

CF1347165

S. 366

Unternehmenskauf

Wealth Effects of FinTech Acquisitions

Prof. Dr. Dirk Schiereck / Wadan Wardak, beide Darmstadt

In dieser Studie werden die Werteffekte bei den bietenden Banken zum Zeitpunkt einer FinTech-Akquisition für die Jahre 2013 bis 2017 untersucht.

CF1347590

S. 372

SERVICE

Neue Bücher/Impressum

M4